



Schullandheim Bairawies

ANGEBOTE UNTERNEHMUNGEN

Preise gültig für Aufenthalte ab 01.07.2025

Die angegebenen Kosten verstehen sich, wenn nicht anders angegeben, pro Kind. Wir bitten darum, alle Beträge bar vor Ort zu bezahlen.

1. BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (UMWELTBILDUNG, GLOBALES LERNEN)

Wir – und – Umwelt (Nr. 2)

Alle Materialien zur Durchführung dieser Rallye mit Aufgaben und Fragen rund um die Natur in der Umgebung des Schullandheims stehen zur Verfügung. Die Aufgaben sind nach Themenbereichen geordnet, aus denen Sie die passenden auswählen.

Dauer: je nach Umfang / Kosten: 1 €

Baum-Quiz (Nr. 3)

Auf dem Gelände des Schullandheims wachsen viele verschiedene einheimische Bäume. Mit dem ausgearbeiteten Baum-Quiz lernen Kinder die Bäume, ihre Eigenschaften und die Verwendung des Holzes kennen.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 1 €

Benutzung des Tipis oder Lagerfeuer (Nr. 4)

Diese Unternehmungen sind wetterabhängig. Sie können nur vor Ort bei unserem Hausmeister gebucht werden.

Kosten: 20 € pauschal, der Teig für das Stockbrot ist kostenlos

Tiere auf dem Bauernhof (Nr. 8)

Auf einem der traditionsreichen Bauernhöfe in Bairawies lernen wir zuerst etwas über Tiere auf dem Bauernhof. Was ist eigentlich Heu, Grummet und Stroh? Was fressen die Tiere? Was ist anders beim Wiederkäuer als beim Pferd oder Esel? Welche Farbe können Hühnereier haben? Wie kommen Küken auf die Welt?

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 180 €

Ein halber Tag im Wald (Nr. 9)

Durch Spiele und spannende Fragen rund um das Thema Wald wird das Ökosystem Wald spielerisch bewusst gemacht. Gemeinsam wollen wir Bäume und Tiere des Waldes kennenlernen und uns mit der Bedeutung des Waldes auseinandersetzen. Auf unserem Weg durch den Wald könnt ihr eure kreative Seite zeigen, aber auch eure Entdeckerfreude ausleben. Die Unternehmung steht unter der Leitung eines(r) erfahrenen Forstpädagogen(in).

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 8 €, mindestens 140 €

Der Wald vom Tag in die Dämmerung (Nr. 10)

Das Licht nimmt ab und die Faszination steigt. Jetzt erleben die Kinder mit allen Sinnen den Übergang vom Tag in die Nacht mit dem Ziel, spannend, aber auch gelassen, zu lernen wie sie mit der Dunkelheit umgehen können. Sind wir besonders still und haben dazu noch etwas Glück und die passende Jahreszeit, dann können wir sogar Glühwürmchen und Fledermäuse beobachten. Erfahrt mehr über verschiedene Baumarten und über die Tiere des Waldes. Welche Tiere sind nachtaktiv und wie finden sie sich in der Dunkelheit zurecht? Die Unternehmung steht unter der Leitung eines(r) erfahrenen Forstpädagogen(in).

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten 8 €, mindestens 140 €

Ein kreativer Waldspaziergang (Nr. 11)

Gemeinsam wollen wir den Wald mit allen Sinnen entdecken. Ein Geruchs- und Geräuschkonzert wird uns erwarten, sowie viele weitere Eindrücke, bei denen wir unsere Sinne schärfen und Wahrnehmung schulen. Die Fantasie und Kreativität stehen bei diesem Spaziergang im Vordergrund. So können wir ein Mobile aus Waldmaterialien bauen, ein Waldbild gestalten (LandArt), ein Mandala legen oder eine Waldpostkarte basteln.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 8,50 €, mindestens 140 €, Materialkosten sind enthalten

Tiere auf dem Bauernhof – Milchwirtschaft (Nr. 15)

Auf einem Bauernhof lernen wir die Milchwirtschaft kennen. Wie ist der Weg vom Gras zur Milch und von da in die Milchtüte? Welche Produkte werden aus Milch hergestellt und wie werden sie gemacht?

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 180 €

Märchenhafte Advents- Winterkränze (Nr. 21)

Natur und Rituale im Winter (Nov–Feb)

Wenn die Tage kürzer werden und die Natur zur Ruhe kommt, beginnt die Zeit des Winters. In diesem Workshop gestalten die Kinder eigene Advents- oder Winterkränze aus Naturmaterialien wie Zweigen, Zapfen, Moos und Beeren. Dabei lernen sie die Materialien kennen und erfahren, wie aus einfachen Naturfunden persönliche Symbole für Licht, Schutz und Geborgenheit entstehen. Begleitet von kleinen Geschichten und winterlichen Ritualen entdecken die Kinder den Zusammenhang von Jahreszeiten, Natur und Tradition. Ziel ist es, die Winterzeit bewusst wahrzunehmen, Kreativität zu fördern und Gemeinschaft zu erleben.

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 18 € pro Kind (inkl. aller Materialien), mindestens 150 €

Leitung: Petra Wurdack, Naturpädagogin – URKIND Waldwerkstatt

Auf den Spuren des Bibers – Leben am Gewässer entdecken (Nr. 29)

Bei einer spielerischen Exkursion lernen die Kinder den Biber als Baumeister der Natur kennen. Wir gehen auf Spurensuche und erforschen, wie er seinen Lebensraum gestaltet, wem das nützt und wo dadurch Nutzungskonflikte entstehen. Spiele und kleine Aufgaben vertiefen das Wissen über dieses heimische Tier und seine Bedeutung für den Lebensraum Wasser. Ergänzt wird das Angebot durch Exponate wie Fell und Schädel zum Anfassen und Staunen.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Tierspuren lesen (Nr. 31)

Wer war denn hier unterwegs? Im Wald und auf Wiesen begeben sich die Kinder auf Spurensuche. Sie lernen verschiedene Arten von Spuren kennen – Trittsiegel, Fraßspuren, Losung oder Nester – und erfahren, was diese über Tiere verraten und welche Arten rund um das Schullandheim leben. Genauer Beobachten und Vergleichen schärft den Blick für die oft verborgene Tierwelt. Passende Spiele lockern den Ablauf auf.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Baue deine eigene Kamera (40)

Die camera obscura (Lochkamera) ist die erste Kamera der Welt und die Grundlage aller Fotografie. Unter der Anleitung einer australischen Künstlerin bauen die Kinder ihre eigene Kamera aus einer Pringles-Röhre (oder Ähnlichem) und sehen selbst, wie die Welt durch das einfache Objektiv auf den Kopf gestellt wird. Danach werden die Kinder die Grundlage aller Kameras verstehen. Mit Hilfe eines Handys können die Schülerinnen und Schüler das Bild wieder in die richtige Richtung drehen. Die Künstlerin bindet die englische Sprache auf spielerische Weise in den Workshop ein.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 190 €, Material pro Kind 2 €

Druckgrafik mit recycelten Milchkartons (Nr. 52)

Unter der Anleitung einer australischen Künstlerin lernen die Kinder die Grundsätze des Tiefdrucks und der Gestaltung kennen. Die Kinder erleben den gesamten Prozess vom Zeichnen, Schaben, Schneiden mit der Schere, Einfärben und Walzen bis hin zum fertigen Druck. Wir werden Saft- und Milchtüten recyceln, um sie als Druckvorlagen zu verwenden, und Tinten auf Wasserbasis zum Drucken einsetzen. Die Künstlerin bezieht die englische Sprache auf unterhaltsame Weise in den Workshop ein. Die Gestaltung von Karten für jede Gelegenheit, z. B. Weihnachten, Muttertag oder Ostern, ist möglich.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 190 €, Material pauschal 25 €

2. ALLTAGSKOMPETENZEN UND LEBENSÖKONOMIE

Haus – Rallye (Nr. 1)

Damit die Kinder unsere Häuser und das weitläufige Gelände schnell kennen lernen, stehen vollständig ausgearbeitete Haus – Rallyes für verschiedene Altersstufen zur Verfügung, die die Kinder selbst durchführen können, und die Sie am Ende nur noch auswerten müssen.

Dauer: 2 Stunden / Kosten: 0,50 €

Filzen (Nr. 17)

Filzen, ein uraltes Handwerk. An diesem Tag zaubern wir uns Anhänger, Türhüter, Kraftspender, Mutmacher, Traumfänger etc. aus Schafwolle, die wir zu Filz bearbeiten und mit Naturmaterialien des Waldes kombinieren. Es entstehen individuelle Begleiter und Filzfreunde, die man in keinem Buch findet. Vorab machen wir einen kurzen Spaziergang in die Natur und gehen auf "Schatzsuche". Eine besondere Rinde, ein Stein, ein Blatt, ein Stück Holz? Was möchte heute zu uns kommen? Diese Fundstücke verbinden wir später mit unserer Filzkunst.

In der Filzwerkstatt warten schon Seife, Wasser bunte Wolle, Federn, Perlen, Leder und jede Menge Spaß. Mit historischem Hintergrundwissen und einfachen Techniken entstehen kleine „Begleiter“ die Kraft und Freude schenken. Gearbeitet wird mit BIO Schafwolle.

Petra Wurdack, Pädagogin. Leitung URKIND Waldwerkstatt

Dauer: 2 Stunden / Kosten: 12 €, mindestens 240 €, Materialkosten sind enthalten

Die Feuerwerkstatt – Feuer machen und nutzen (Nr. 30)

Wie entsteht Feuer ganz ohne Streichholz und Feuerzeug? Die Kinder lernen verschiedene Methoden kennen und üben den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit offenem Feuer. Gemeinsam erproben wir, wofür Feuer früher genutzt wurde – zum Kochen, als Treffpunkt und als Werkzeug. Achtsamkeit, Sicherheit und kooperatives Miteinander stehen dabei im Mittelpunkt.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 180 €

mehrWERT Demokratie (Nr. 27)

Bitte informieren Sie sich unter www.mehrwert-demokratie.de über die angebotenen Kurse (Dauer: 1 Tag bis 3 Tage). Die Kurse können im Schullandheim Bairawies durchgeführt werden.

Dauer: 3 Stunden / Kosten: 12 €, mindestens 240 €, Materialkosten sind enthalten

Farben aus der Natur (Nr. 28)

Farben aus der Natur – Tinte und Zeichengeräte selbst herstellen.

Aus Pflanzen, Erde und anderen Naturmaterialien stellen die Kinder eigene Tinten sowie einfache Zeichengeräte her. Auf kleinen Kochern mit offenem Feuer erleben sie, wie Farben entstehen und wie Menschen früher ohne industrielle Hilfsmittel gemalt und geschrieben haben. Beim praktischen Arbeiten wird experimentiert, gemischt und ausprobiert. Zum Abschluss entstehen kleine Kunstwerke zum Mitnehmen.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 180 €

Die Bibliothek der verrückten Wald Geschichten (42)

Nach dem surrealistischen Zufallsprinzip gestalten die Kinder gemeinsam kleine Bücher, die ihre verrückten Geschichten erzählen. Zunächst faltet jedes Kind ein Miniaturbuch aus einem A3- Blatt Papier, gibt dem Buch einen Titel und zeichnet das Titelbild. Dann geht jedes Büchlein, auf eine Reise durch die „Bücherfabrik“, in der jedes Kind die Möglichkeit hat, auf spielerische Weise mit Texten, Skizzen, Cartoons und Collagen die verrückten Geschichten zu ergänzen. Am Ende wird eine kleine Bibliothek mit verrückten Geschichten entstehen. Um teilzunehmen, braucht es nur einen Hauch von Fantasie und Humor. Die australische Künstlerin bezieht die englische Sprache auf spielerische Weise in diesen Kunstworkshop ein. Konzipiert als Aktivität für den Innenraum. Später können die Bücher kopiert werden, damit jedes Kind ein Exemplar dieses Gruppenbuchs hat.

Gestaltung von Büchern für jede Gelegenheit, z.B. Weihnachten, Ostern, ist möglich.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 190 €, Material pauschal 15 €

Wo ist der Piratenschatz? (Nr. 43)

Die Kinder arbeiten draußen in Piratenteams, um Schätze zu verstecken und durch Zeichnen und Malen eine Schatzkarte zu erstellen. Die Idee dahinter ist, die Beobachtungsgabe zu fördern und den Kindern beizubringen, wie sie die Umgebung, in sie sich befinden und die sie sehen, auf eine Karte übertragen können. Während der Schatzsuche nutzen die Kinder die Karten, um auf praktische Weise zu verstehen, wie man Karten liest und sich im Freien orientiert. Alles ist als großes Spiel gedacht, in das die australische Künstlerin auf spielerische Weise das Üben von englischen Ortspräpositionen, Zahlen und Richtungswörtern integriert. Die Karten werden zwischen den Gruppen ausgetauscht, und mit Hilfe der Karte und gesprochener Anweisungen werden alle Schätze wiederentdeckt.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 190 €, Material pauschal 10 €

3. LÄNDLICHER RAUM, REGIONALE KULTUR UND GESCHICHTE

Wanderung an die Isar (Nr. 6)

Bei einer geführten Wanderung an die Isar lernen die Kinder die Kleinlebewesen im Wasser kennen, die die Wassergüte anzeigen. Diese werden dann mit der Becherlupe genauer untersucht und bestimmt. Auf dieser Wanderung werden auch die Isarfloßfahrt und die Geschichte von Bairawies erklärt.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Wer lebt denn hier noch? – Als Artenforscher unterwegs rund ums Schullandheim (Nr. 35)

Die Kinder werden selbst zu kleinen Forscherinnen und Forschern und erkunden die Natur rund um das Schullandheim. Mit Lupen und Bestimmungshilfen entdecken sie Tiere, Pflanzen und Spuren. Dabei lernen sie, Arten zu unterscheiden, Lebensräume zu verstehen und die Vielfalt der Natur wertzuschätzen. Anschließend werden besondere Entdeckungen durch Zeichnen und Dokumentieren ihrer Merkmale vertieft.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Abendprogramm: Fledermäuse – Geheimnisvolle Jäger der Nacht (Nr. 32)

Spielerisch nähern sich die Kinder dem Leben der Fledermäuse. Sie erfahren, warum diese Tiere für unser Ökosystem so wichtig sind und wie sie sich mithilfe der Echoortung orientieren. Mit Spielen und kleinen Experimenten wird erlebbar, wie Fledermäuse sich in der Dunkelheit zurechtfinden. Mit etwas Glück lassen sich die Tiere beobachten und ihre Ultraschallrufe mit Detektoren hörbar machen

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Tiere im Winter – Überleben in der kalten Jahreszeit (Nr. 33)

Was passiert mit Tieren, wenn es kalt wird? Die Kinder lernen Winterschlaf, Winterruhe und Winterstarre spielerisch kennen und erfahren, wie sich Tiere an Schnee und Kälte anpassen. Anhand heimischer Beispiele wird deutlich, welche Strategien das Überleben sichern und warum der Winter für viele Tiere eine besondere Herausforderung darstellt.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Vögel im Jahresverlauf (Nr. 34)

Die gefiederten Nachbarn kennenlernen

Welche Vögel leben bei uns, und wie verändert sich ihr Leben im Laufe des Jahres? Die Kinder lernen heimische Vogelarten kennen, hören ihre Rufe und beobachten ihr Verhalten. Themen wie Zugvögel, Standvögel und Nahrung im Winter werden altersgerecht und spielerisch vermittelt. Ziel ist es, einen bewussten Blick für die Vogelwelt direkt vor Ort zu entwickeln.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 € pro Kind, mindestens 150 €

Wald entdecken, Wissen erleben (Nr. 36)

Was ist ein Wald, und wie nutzen und schützen wir ihn?

Bei den Waldführungen der Städtischen Forstverwaltung München erleben Kinder den Wald als vielseitigen Lern- und Erfahrungsraum. In interaktiven Einheiten erkunden sie waldbezogene Themen, entdecken Pflanzen und Tiere und erforschen die Natur mit allen Sinnen. Die Inhalte werden altersgerecht vermittelt und an die jeweilige Klassenstufe angepasst. Begleitet werden die Gruppen von zertifizierten Waldpädagoginnen und Försterinnen. Ziel ist es, Umweltbewusstsein, Naturverständnis und Neugier zu fördern sowie den Wald als wichtigen Lebensraum vor Ort kennenzulernen.

Dauer: nach Absprache

Kosten: für Münchner Schulen mit städtischem Träger kostenfrei, andere Einrichtungen auf Anfrage

Draußen zeichnen wie ein Künstler (41)

Unter Anleitung eines Künstlers lernen Sie die grundlegenden Zeichenmaterialien – Kohle, Bleistift und Pastellkreide – sowie einfache Zeichentechniken kennen, während Sie im Freien nach der Natur skizzieren. Wir gehen nach draußen, um die Landschaft, Bäume und Pflanzen zu betrachten, ihre Strukturen zu beobachten und sie zu skizzieren. Die Kinder entdecken, wie sie mit Kohle (dem ursprünglichen Material der Kunst) zeichnen können, um die Natur zu Papier zu bringen. Am Ende findet eine kleine Ausstellung aller Zeichnungen im Freien statt. Die Künstlerin bezieht die englische Sprache auf unterhaltsame Weise in den Workshop ein. Dieser Workshop kann je nach den Bedürfnissen der SchülerInnen auch einen speziellen Schwerpunkt haben. Er kann auch mit dem Baum-Quiz kombiniert werden.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 190 €, Material pauschal 10 €

Hallo Frühling / März-April-Mai (Nr. 44)*

Wenn die Natur aus ihrem Winterschlaf erwacht, beginnt eine der schönsten Zeiten des Jahres: der Frühling. Gemeinsam begrüßen wir die ersten zarten Frühjahrsblüher am Wegesrand und lauschen aufmerksam den Rufen und Gesängen der heimischen Vogelwelt. Es ist Paarungszeit; die Tierwelt ist jetzt besonders aktiv. Auch wir begeben uns mit Partnerfindungsspielen auf Entdeckungsreise durch den Wald. Sei dabei und erlebe mit einer erfahrenen Försterin und Waldpädagogin, wie der Wald im Frühling zum Leben erwacht!

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 €, Mindestbeitrag 190 €

Hallo Sommer! Juni-Juli-Aug (Nr. 45)*

Wir lauschen den sommerlichen Geräuschen des Waldes und erkunden die vielfältige Wald-Welt. Mit etwas Glück entdecken wir Tierspuren und auch die Pflanzwelt zeigt im Sommer spannenden Details, welche wir spielerisch und künstlerisch erkunden wollen. Wer sich traut darf auf einem selbstgebauten Barfuß-Pfad die Natur ganz unmittelbar mit den Füßen erspüren. Unter der Leitung einer erfahrenen Waldpädagogin und Försterin erwartet euch ein abwechslungsreiches Naturerlebnis mit Sommerstimmung im Wald.

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 €, Mindestbeitrag 190 €

Hallo Herbst! Sept-Okt-Nov (Nr. 46)*

Wenn sich die Blätter bunt färben und Bäume und Sträucher ihre Früchte tragen, bereitet sich die Natur auf den Winter vor. Gemeinsam entdecken wir diese spannende Jahreszeit im Wald. Mit einer erfahrenen Försterin und Waldpädagogin lernen wir spielerisch, wie Tiere sich auf den Winter vorbereiten: Wer hält Winterschlaf, wer legt Vorräte an und wer bleibt auch in der kalten Zeit aktiv? Anhand von Bewegungsspielen erleben wir die verschiedenen Überwinterungsstrategien der Tiere hautnah.

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 €, Mindestbeitrag 190 €

Hallo Winter! Dez-Jan-Feb (Nr. 47)*

Der Winterwald hat viel zu bieten! Gemeinsam entdecken wir Tierspuren im Schnee oder Schlamm, halten unsere Beobachtungen im Naturjournal fest und erfahren auf einem Tierpfad Spannendes über die heimische Tierwelt. Mit Bewegungsspielen wärmen wir uns auf und lernen, wie sich der Wald im Winter verändert. Außerdem klären wir die wichtigsten Fragen, wenn es um Winter-Survival geht, wie z.B.: Wie orientiert man sich im Winterwald? Was hilft gegen Kälte? Und worauf sollte man bei einer Tour durch die winterliche Natur achten? Eine abwechslungsreiche Waldführung für alle, die den Winterwald mit allen Sinnen erleben möchten. Die Veranstaltung wird von einer erfahrenen Försterin mit Wald- und Wildnispädagogikzertifikat begleitet.

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 €, Mindestbeitrag 190 €

Magie, Stille und Neubeginn | Nov-Dez-Jan (Nr. 48)*

Magie, Stille und Neubeginn – ein Abend ganz im Zeichen der Raunächte (Nov – Jan) NUR nachmittags oder abends

Zwischen Weihnachten und Neujahr gibt es eine besondere Zeit. In dieser Zeit läuft die Welt langsamer, sie schläft fast ein bisschen ein. Und wir können in dieser Zeit auch träumen und über das Mystische staunen. In dieser Veranstaltung lassen wir bewusst den stressigen Alltag hinter uns und erfahren mehr zu den Raunächten. Außerdem lernt ihr wie man richtig räuchert und welche Kräuter sich dafür eignen. Zum Abschluss hören wir Geschichten rund um die Raunächte am Lagerfeuer. Wer möchte darf nebenbei auch eine Kleinigkeit malen oder basteln, z.B. einen Traumfänger. Die Veranstaltung wird von einer erfahrenen Kräuterpädagogin begleitet.

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 € inkl. Material, Mindestbeitrag 190 €

Waldbaden für Kinder – Entdecken mit allen Sinnen (Nr. 49)*

Einladung zu einem besonderen Naturerlebnis für Kinder: Beim Waldbaden tauchen wir gemeinsam in die ruhige Welt des Waldes ein. Achtsam entdecken wir, was der Wald uns alles zeigen und schenken kann. Gemeinsam schärfen wir unsere Sinne, sammeln Naturschätze und werden kreativ. Waldbaden schärft die Wahrnehmung und stärkt die Naturverbundenheit. Das Angebot wird von einer erfahrenen Kursleiterin für Waldbaden begleitet.

Dauer: 2,5 h, Kosten: 10 €, Mindestbeitrag 190 €

4. PERSÖNLICHKEITSBILDUNG, SOZIALES LEBEN

Zusammen sind wir stark (Nr. 7)

Unter der Anleitung einer Sozialpädagogin lernen die Kinder bei verschiedenen Kooperationsspielen als gesamte Klasse zusammenzuarbeiten. Durch Kommunikation und Kooperation Aufgaben zu lösen, die alleine nicht zu bewältigen wären, das ist das Ziel dieser Unternehmung, die für Kinder ab der 1. Klasse geeignet ist.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 7 €, mindestens 150 €

Spaß an Bewegung mit Musik (Nr. 23)

Raus aus dem Kopf, hinein in den Körper - spielerisch unseren Körper erforschen, trainieren und motivieren. Im Tanz Rhythmus spüren mit Elementen aus Afrodance, Energydance, Poi-Spielen und abwechslungsreichen Bewegungsabläufen. Tanz ist ein Urbedürfnis des Menschen – lässt es wieder erwachen.

Dauer: 2 Stunden / Kosten: 5 €, mindestens 100 €, plus pauschal 10 € Materialkosten

Tiere beobachten und zeichnen (Nr. 16)

Auf dem traditionsreichen Ponyhof in Bairawies, auf den Ponys, Esel, Hühner, eine Katze und ein Hund leben, lernen wir erst etwas über die Tiere, die wir dann beobachten und zeichnen. Dabei arbeiten wir das Wesentliche der unterschiedlichen Tierarten heraus und fertigen unter Anleitung Skizzen von ihnen an.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 180 €

Wald und Klang (Nr. 18)

Welche Musik macht der Wald? Wie klingen Bäume, Steine, Blätter – und wie klingt mein eigener Körper? In diesem Kurs erforschen die Kinder gemeinsam mit Musikerin und Pädagogin Petra Wurdack die geheimnisvolle Klangwelt der Natur. Mit viel Spielfreude wird der eigene Körper zum groovigen Percussion-Instrument. Rhythmus entsteht ganz leicht, und wohltuende Klangmassagen sorgen für Entspannung. Aus Naturmaterialien bauen die Kinder anschließend ihre eigenen Instrumente: Klangstäbe, Regenmacher, Rasseln, kleine Trommeln oder Baumxylophone – jedes Stück ein echtes Unikat.

Zum Abschluss wird's laut, wild und richtig cool: Die Kinder gründen ihre eigene Waldband, erfinden Beats und rocken eine gemeinsame Jam-Session. Der Wald wird zum Konzertsaal – groovy, kreativ und voller Energie. Mit zahlreichen Wahrnehmungsübungen und Elementen der Rhythmuspädagogik.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 12 €, mindestens 240 €, Materialkosten sind enthalten

Waldtheater (Nr. 19)

Vorhang auf für das Theater des Waldes. Wir tauchen in die magische Welt der Geschichten und Waldwesen ein. Spielerisch erwecken die Kinder mit der Theaterpionierin Petra Wurdack den Wald zum Leben und kreieren ihr ganz persönliches „Naturtheater“ mit eigenen Texten und kleinen Szenen. Dabei schauen sie hinter die Kulissen von Schauspiel und Bühne und arbeiten mit Mimik, Gestik, Stimme, Körpersprache, Ausdruck, Emotionen, Grommolosprache und verschiedenen Spieltechniken sowie Stuntman-Basics, Dialekten, Actionszenen und lustigen Partneraktionen zum Aggressionsabbau, zur Stärkung des Selbstwerts und zur Anregung der Fantasie. Requisiten, Maske, Kostüme, Licht und Ton – alles entsteht ausschließlich aus Stoffen und Naturmaterialien. Den Abschluss bildet eine kleine Aufführung der erfundenen „Waldgeschichten“ inmitten der Natur.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 220 €

Pimperlilla Pumpelsack (Nr. 20)

Magisches Waldtheater mit Schauspielerinnen Petra Wurdack

Pimperlilla Pumpelsack geht auf Reisen – mit all ihren Freunden und dem magischen Wald im Gepäck. Der ist nämlich immer dabei, wenn die lustige Waldschratin zu den Menschen auf die Bühne kommt. Dann lüftet sie das Geheimnis der sprechenden Steine, unterhält sich mit der alten Dryada, entlockt dem Buchgeist die Geschichte von Lilly Schüchtern und den magischen Bäumen und verwandelt den ganzen Saal in ein magisches Waldorchester. Mit im Koffer sind Windklingel, Bandoneon, Sansula und jede Menge Herzenszauber, der zeigt: Jedes Menschenkind ist genauso in Ordnung, wie es ist ... Und bevor sich das Himmelsauge wieder schließt, gibt es natürlich für jeden noch ein kleines Geschenk aus dem Zaubersack Ein poetisches und warmherziges Mitmachtheater zum Lachen und Staunen. www.pimperlillapumpelsack.de

Für mehrere Klassen; Kosten: 8 € pro Kind, mindestens 400 €

Schutzamulett basteln (Nr. 22)

Kraftsymbole aus Natur und Handwerk (Nov–Feb)

Wie schützen sich Wald und Natur, und was gibt uns im Alltag Halt und Stärke? In diesem Workshop gestalten die Kinder ihr eigenes Schutzamulett aus Messing. Mit einer einfachen handwerklichen Technik bearbeiten sie das Metall und entwickeln daraus ein persönliches Kraftsymbol, das sie durch das Jahr begleiten kann. Eine geführte Fantasiereise unterstützt die Kinder dabei, eigene Bilder und Bedeutungen zu entdecken und im Amulett auszudrücken. Ziel ist es, Naturerfahrung, Kreativität und Selbstwahrnehmung miteinander zu verbinden.

Dauer: ca. 2,5 Stunden

Kosten: 12 € pro Kind (inkl. Messingamulett und Material)

Leitung: Petra Wurdack, Naturpädagogin – URKIND Waldwerkstatt

Wesen aus der Sockenwerkstatt (Nr. 50)

Puppen bauen & Geschichten spielen | September bis März

In diesem Kurs verwandelt sich eine einfache Socke in ein einzigartiges Zauberwesen: frech, flauschig, verträumt oder herrlich verrückt. Zusammen mit der Schauspielerin, Pädagogin und Puppenspielerin Petra Wurdack gestalten die Kinder ihre eigene Figur mit Augen, Haaren, Ohren und einer Persönlichkeit, die nur ihnen gehört. Dann beginnt das Spiel: Die selbstgebaute Puppe bekommt eine Stimme, eine typische Bewegung und wird zu kleinen Charakteren, die Geschichten erzählen wollen. Die Kinder erfinden kurze Szenen, probieren grundlegende Techniken des Puppenspiels aus und erleben, wie ihre Figuren lebendig werden.

Zum Abschluss treten die Zauberwesen hinter der schwarzen Improbühne auf – eine kleine, magische Aufführung voller Fantasie, Humor und kreativer Energie. Ein lebendiger, spielerischer Kurs, der Kinder zum Gestalten, Erfinden und Geschichtenerzählen einlädt.

Dauer: ca. 2,5 Stunden / Kosten: 12 € inkl. Material, mindestens 240 €

5. GESUNDHEITSFÖRDERUNG (INKL. SPORT UND BEWEGUNG)

Vom Korn zum Brot (Nr. 5)

Die Entstehung eines Grundnahrungsmittels erleben

Woher kommt unser Brot, und wie entsteht es? Die Kinder lernen die Geschichte des Getreides kennen und erfahren, welche Bedeutung Brot als Grundnahrungsmittel hat. In einer altersgerechten Einführung beschäftigen sie sich mit den einzelnen Schritten von der Pflanze bis zum fertigen Brot. Anschließend backen die Kinder ihr eigenes Brot und erleben den Herstellungsprozess mit allen Sinnen. Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis für Lebensmittel, Herkunft und bewusste Ernährung zu entwickeln.

Dauer: nach Absprache / Kosten: auf Anfrage

Wie schmecken Lebensmittel (Nr. 6)

Sinneswahrnehmung und Ernährung

Wie schmecken natürliche Lebensmittel, und wodurch unterscheiden sie sich? In diesem Angebot lernen die Kinder verschiedene Lebensmittel und Gewürze kennen und erforschen deren Eigenschaften mit allen fünf Sinnen. Sie üben bewusst zu riechen, zu fühlen, zu sehen, zu hören und zu schmecken und schulen dabei insbesondere ihren Geschmackssinn. Ziel ist es, die Wahrnehmung zu sensibilisieren und einen achtsamen Umgang mit Lebensmitteln zu fördern.

Dauer: nach Absprache / Kosten: auf Anfrage

Kräuterwanderung (Nr. 12)

Rund um das Schullandheim wachsen viele verschiedene Pflanzen und Kräuter. Sie mit allen Sinnen kennen zu lernen und über ihre Heilkräfte oder ihre Giftigkeit etwas zu erfahren, und zu hören, in welchen Zusammenhängen sie zu ihrer Umgebung stehen, ist Ziel dieser Wanderung. Die Wanderung ist zu allen Jahreszeiten mit unterschiedlichen Schwerpunkten möglich. Am Ende der Wanderung werden die gesammelten Kräuter verarbeitet, im Winter werden getrocknete Kräuter verwendet.

Dauer: 2 bis 2,5 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 180 €, Materialkosten sind enthalten

Badesalz und mehr (Nr. 13)

Aus Kräutern und den Blütenblättern von Blumen stellen die Kinder aromatische Badesalze her. Dabei lernen sie die Kräuter und Blumen kennen, erleben, wie sie duften und erfahren, welche Wirkung welches Kraut oder welche Blume auf den Menschen hat.

Dauer: 2 Stunden / Kosten: 9 €, mindestens 180 €, Materialkosten sind enthalten

Eselwanderung (Nr. 14)

Der traditionsreiche Ponyhof in Bairawies bietet einen Einblick in das Eselleben: „Stur wie ein Esel!“ Ist das denn wirklich so? Wieso werden Esel als stur bezeichnet? Was macht einen Esel aus? Wie verhält sich der Esel anders als das Pferd? Was mag er und was mag er nicht? Diesen Fragen gehen wir auf der Wanderung durch Wald und Wiesen gemeinsam mit unseren Eseln Simay, Selly, Soley und Apollo nach. Während der Wanderpause gibt es eine spannende Eselgeschichte.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 180 €

Abenteuer- und Kooperationsspiele in der Natur (Nr. 51)*

Erlebt einen abenteuerlichen Tag voller Bewegung und Teamgeist! In Kooperationsspielen stärkt ihr Zusammenarbeit, Kreativität und Vertrauen. Dazu entdeckt ihr die Natur mit allen Sinnen und erweitert euer Wissen über Pflanzen und Tiere. Begleitet wird das Programm von einer erfahrenen Waldpädagogin.

Dauer: 2,5 Stunden / Kosten: 10 €, mindestens 190 €

**Hinweis: Bei ungeeignetem Wetter (Sturm, Hagel, Gewitter, strömender Dauerregen) bieten wir an, das Programm – falls möglich – zu verschieben, oder optional die Veranstaltung nach drinnen zu verlagern und dort Naturbezogene-Spiele mit den Kindern durchzuführen. Ob die Veranstaltung draußen stattfinden kann oder nach drinnen verlagert werden muss, entscheidet sich kurzfristig. Sollte das alternative Angebot im Innenbereich nicht wahrgenommen werden wollen, so behalten wir uns vor, dass der volle Kostenbeitrag erstattet wird.*